Sedina büttneri HERG. (Lep.) in Wilhelm-Pieck-Stadt Guben

J. RUSCH, Wilhelm-Pieck-Stadt Guben

Anläßlich eines Spazierganges durch die Altsprucke, einem Stadtteil von Wilhelm-Pieck-Stadt Guben, entdeckte ich am 11. Oktober 1970 neben einigen anderen Faltern an den nachts hell angestrahlten Hauswänden eine strohfarbene Eule mit spitzen Vorderflügeln, die mein besonderes Interesse erweckte. Sie erwies sich beim näheren Bestimmen als die bereits vermutete *Sedina büttneri* HERG. Nach KOCH ist sie nur bekannt „von der Umgebung Berlins, von Schwerin, den Ostseegebieten östlich der Oder, vom Niederrhein und der Umgebung von Hamburg", während SPULER, der die Art noch zur Gattung *Simyra* stellte, als Fundorte nur Stettin und Südrußland nennt.

Der Wilhelm-Pieck-Städter Fund scheint der erste für das Gebiet der Niederlausitz zu sein.

Nahe des Fundortes befinden sich sumpfige Wiesen am Rande eines der hier zahlreichen Fließe, die auch in trockenen Jahren fast konstanten Wasserstand aufweisen und ein üppiges Gedeihen der angrenzenden Vegetation, die sicher Heimstatt der *büttneri*-Raupen bildet, garantieren.

Anschrift des Verfassers:

Joachim Rusch, 756 Wilhelm-Pieck-Stadt Guben, Clara-Zetkin-Straße 31

Inhalt: MUCHE, W. H., Die entomologisch fast unbekannte Umgebung von Ordshonikidse (Kaukasus), S. 53; MUCHE, W. H., Zur Alleculidenfauna der Kaukasusländer, S. 56; BRAASCH, D. und W. JOOST, Neue Plecopterenfunde aus Bulgarien, S. 58; SIEWNIAK, M., Eine bisher unbekannte Schädigung der Sämlinge von Picea abies KARST. durch Gallmilben (Acarina: Eriophyoidae), S. 66; SCHLEGEL, R., Dicerca acuminata PALL. (Col. Buprestidae) in der Oberlausitz, S. 67; RUSCH, J., Sedina büttneri HERG. (Lep.) in Wilhelm-Pieck-Stadt Guben, S. 68.

Erscheint unter Lizenznummer 255 des Rates des Bezirkes Dresden
Herausgeber: Deutscher Kulturbund, Bezirksleitung Dresden
Redaktion: Dr. Werner Ebert und Dr. Bernhard Klausnitzer
Wissenschaftlicher Beirat: Dr. Gerrit Friese, Dr. Heinz Hiebsch, Manfred Koch, Prof. Dr. Fritz-Paul Müller und Prof. Dr. Ulrich Sedlag
Manuskripte, Zuschriften und Bestellungen an Dr. Werner Ebert, 13 Eberswalde, R.-Breitscheid-Straße 58 — In zwangloser Folge jährlich 12 Hefte. Bezugspreis 10,— M einzuzahlen auf Postscheckkonto: Dresden 9945, Deutscher Kulturbund, Fachgruppe Entomologie. — Bei Manuskripten über 5 Seiten und Buchbesprechungen über eine Seite ist vor dem Einreichen bei der Redaktion anzufragen. — Die Verfasser sind für den Inhalt ihrer Artikel selbst verantwortlich. — Die Schriftleitung behält sich eine redaktionelle Bearbeitung vor. — Anzeigenaufnahme kostenlos. III-4-9-1950-07

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Nachrichten und Berichte

Jahr/Year: 1970

Band/Volume: 15

Autor(en)/Author(s): Rusch Joachim

Artikel/Article: Sedina büttneri HERG. (Lep.) in W illielm -Pieck-Stadt Guben 68